MARKTTREFF

Mit Augusta und Linda auf Tour

TREFFPUNKT
MARKTTREFF
BRODERSBY

SCHUBY Wenn Dirk Hollesen mit seinem Lastwagen zum MarktTreff Brodersby an der Schlei fährt, nimmt er je nach Jahreszeit Augusta, Linda oder Belana mit. Die sind keine attraktiven jungen Frauen, sondern wohlschmeckende Kartoffeln, die der Landwirt auf seinem Hof in Schuby (Kreis Schleswig-Flensburg) anbaut.

Kartoffelbauer Dirk Hollesen.

Der Dienstag ist Kartoffel-Tag im Brodersbyer MarktTreff. Aber Dirk Hollesen bringt nicht nur die leckeren Erdäpfel mit. Futtermöhren sind ebenfalls im Angebot, das Pferdefreunde und Kaninchenzüchter gern nutzen.

Bereits der Großvater des 43-jährigen Hollesen war Bauer auf dem Schubyer Betrieb und baute Kartoffeln an. „Und er hat schon damals den Kaufmann Hansen in Brodersby – ein Vorgänger des heutigen MarktTreff-Ladens – beliefert", sagt der Vater zweier Kinder. Seit über 20 Jahren bewirtschaftet Dirk Hollesen nun den Familienhof, pflanzt vorrangig Kartoffeln an. Nach der Ernte werden sie kontinuierlich übers Jahr an kleinere Läden in der Region und Tankstellen ausgeliefert oder im eigenen Hofverkauf vermarktet.

Beste Qualität seiner Produkte ist das A und O für Dirk Hollesen. Deshalb ist es für den Landwirt nur schwer nachzuvollziehen, dass Verbraucher bei Lebensmitteln oft nach dem billigsten Produkt greifen. Doch qualitätvolle Ware verlange nun einmal Arbeit und müsse daher ihren Preis haben.

In Brodersby und Umgebung haben die Menschen dieses Verständnis – Hollesens Kartoffeln sind stark nachgefragt. „Und wenn sie mal früher aus sind, dann komme ich natürlich auch nochmal zwischendurch und bringe Nachschub." Für einen Klönschnack mit Kaufmann Alf Schmidt ist im MarktTreff Brodersby allerdings meist keine Zeit. Denn Hollesen muss schnell weiter auf seiner Kartoffel-Tour.